

Dölf Mettler
Mir Holzerlüt

f, f (B-Dur) (1st. Jodel)

De Winter hät üs über Nacht
en Hufe Schnee uf d'Ärde
brocht; er hät ringsum uf Berg
und Weid, sin schwäre, wisse
Mantel gleit.

Solo: Jez chunnt wie alli
Johrdie Zyt, wo's chräftig
Holzermanne git, jezt chunnt wie
alli Johr die Zyt

Chor: jezt chunnt die Zyt wo's
Holzer git, jezt chunt die zyt wo's
wieder Holzermanne git.

Wenn früeh am Morge d'Säge
singt, es Holzerhärz mit Freude
stimmt und wenn dr Axtschlag
wiederhallt gits Läbe au im
Winterwald;

Solo: denn üsi Freud und üse
Stolz händ mir am Wald a üsem
Holz, dennüsi Freud u üse
Stolz.

Chor: die Freud und Stolz am
Wald am Holz die Freud und
Stolz händ mir am Wald a üsem
Holz.

Mir Holzerlüt sind froh und
gesund, üs ghört d'Natur das
isch de Grund und isch's au
chalt as Gotterbarm, e Schlöckli
Brannts- scho wird's eim warm;

Solo: s'git neu Chraft und neue
muet e fröhlichs Härz und
Holzerbluet, s'git neu Chraft
und neue Muet. **Chor:** git neu

Chraft und Muet für s'Härz und
s'Bluet, git Chraft und muet e
fröhlichs Härz und Holzerbluet.